

 Tierheilkunde

Homöopathie für die Hundepsyche

Homöopathie gehört zu den beliebtesten alternativen Behandlungsmethoden und wird von vielen Menschen geschätzt.

Die homöopathischen Mittel zeigen allerdings ihre Wirkung nicht nur beim Menschen – sie finden auch immer häufiger bei Tieren Anwendung.

In der Tierheilkunde wird die von dem Arzt und Apotheker Samuel Hahnemann (1755 bis 1843) begründete Homöopathie schon fast genauso lange angewandt wie in der Humanmedizin.

Was für den Menschen gilt, trifft auf den Hund gleichermaßen zu: Jeder ist anders.

Äußere Einflüsse haben unterschiedliche Auswirkungen auf unseren vierbeinigen Freund, irritieren, verunsichern oder stressen ihn.

Sylvesterknallerei, lange Autofahrten, Krallenschneiden, Gewitter – es gibt viel, was einem Hund Unbehagen bereiten kann.

Um Angst- und Stresssituationen entspannter zu gestalten, gibt es natürliche Beruhigungsmittel für den Hund. Und weil der/die Besitzer/in ihn am besten kennt, weiß er/sie genau, welche Situationen für ihn besonders herausfordernd sind.

In diesem Seminar gehen wir auf verschiedene Ängste, Verhaltensmuster und psychische Ungleichgewichte ein. (Kummer, Verlust, Trauer, Angst, unsicheres Verhalten, Aggression oder Nervosität...)

Wir besprechen die homöopathischen Mittelbilder im Hinblick auf den Einsatz bei Hunden und beschäftigen uns mit Fallbeispielen.

Der Kurs soll Tiertherapeuten/innen, -Anwärter/innen und anderen mit Hunden arbeitenden Berufsgruppen den Einstieg in die Homöopathie für Hunde aufzeigen.

Termine

Di, 10.08.2027
17:00–21:00 Uhr

Di, 17.08.2027
17:00–21:00 Uhr

[und 1 mehr](#)

Preis

260,00 €

Online-Seminar

Dieses Seminar findet online statt.

Seminarnummer

SSD111230727

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 19.03.2026

Dozentin

Tanja Erlei

Jg. 1974, verheiratet, ein Kind. Nach dem Studium der Erziehungswissenschaften und Berufstätigkeit in Schule, Behinderten-, Jugend- und Bildungsarbeit fühlte sich Frau Erlei besonders zum Bereich Tiernaturheilkunde hingezogen. Sie absolvierte eine Ausbildung zur Tierheilpraktikerin an der Paracelsus Schule Koblenz, die sie 2004 erfolgreich abschloss und spezialisierte sich mit entsprechenden Fachfortbildungen auf Akupunktur, Dorn-Therapie, Klassische Veterinärhomöopathie, Bach-Blütentherapie und Phytotherapie. Mit den Ausbildungen zur Fachkraft für tiergestützte Therapie und Pädagogik, zur Burnout- und Resilienzberaterin sowie zum Achtsamkeitscoach verbindet sie pädagogisch-therapeutische Arbeitsweisen mit tiergestützten Ansätzen. Seit 2005 ist Frau Erlei in eigener Praxis tätig.